

Die große Leidenschaft für die See von Fernando Amerio war in den Siebzigerjahren die Grundlage für das Entstehen der Permare Gruppe, die in wenigen Jahren zu einem herausragenden Mitbewerber in der italienischen Schiffsbau-Industrie geworden ist.

Permare – Geschichte eines Erfolges

Kein Modell eines Bootes oder Schiffes gleicht völlig keinem anderen, weil es immer die Vergangenheit, die Persönlichkeit, die Vorlieben und die Neigungen seines Besitzers widerspiegelt. Man erkennt den Wert der Permare Gruppe sofort an der natürlichen Fähigkeit, kostbare Produkte zu entwickeln, die sich als echte Kunstwerke entpuppen, und die eine typisch italienische Kreativität verströmen. In Sanremo, an der stimmungsvollen Küste Liguriens, befindet sich das Hauptquartier jener Marke, die 2013 ihr vierzigjähriges Bestehen feiern konnte. Dieser Erfolg wurde dank der Leidenschaft und Erfahrung erreicht, die vom Vater auf die Kinder weitervererbt wurden. Barbara und Rodolfo Amerio haben dieses Erbe weise verwaltet und so das Ansehen der Gruppe von Jahr zu Jahr erhöht. Seit den Achtzigerjahren, als man Motoryachten im Auftrag Dritter baute, ist die Firma stetig gewachsen, immer unter der Losung „der Kunde steht an erster Stelle“.



Das bestätigt auch die erstgeborene Barbara: „Die Bindung zum Kunden lässt uns verstehen, ob wir uns auf dem richtigen Weg befinden. Wir haben Schiffseigner, die beim vierten oder fünften Boot angekommen sind, einer sogar beim siebten. Kürzlich wurde er Besitzer unseres Flaggschiffs Amer 116'. Er begann im entfernten 1980 mit einer 40 Fuß Yacht und ist heute noch immer ein rundum zufriedener Kunde. Es gibt keine Alternativen: Wenn Du den Kunden nicht zufrieden stellst, gibt es kein Vorwärtskommen.“
 Wenn man sich das immer reichhaltigere, originellere und komplettere Angebot anschaut, scheint es klar, dass sie viele zufriedene Kunden vereint haben. So viele, dass sich das Unternehmen immer stärker diversifiziert, mit der Sanremoship in Porto Sole (Sanremo, Imperia), die von Rodolfo Armerio geleitet wird und sich im Unterstellen von Motor-, Segel- und Arbeitsbooten spezialisiert hat, und den „Cantieri del Mediterraneo“ mit einer Fläche von ca. 10'000 m², die sich mit dem Bau neuer Modelle, der Unterbringung und dem Refitting beschäftigen.
 Die im Jahre 2000 gegründete Flotte umfasst bis heute Modelle von 86, 94 und bis zu 116

Fuß: Dies ist der Fall bei der Amer 116, der Siegerin des Preises „Boot des Jahres 2009“ und Spitzenmodell der Werft, einer Synthese aus Investitionen und innovativem Geist, die die Gruppe von Beginn an auszeichnet. Eine ausgeklügelte Atmosphäre im Inneren vereint traditionelle Farben mit einer modernen Umgebung in einer nie langweilig werdenden Harmonie, dank den warmen Farbnuancen des glänzenden und matten Mahagoni, mit Leder überzogenen Paneelen, kostbaren Geweben und Böden aus Eichenholz. Der äußere Umriss verströmt Kraft und

„Der Zeitpunkt für eine Revolution der Superyachten ist gekommen.“

Eleganz, er reicht linienförmig von der hinteren Badeplattform bis zum Vorderschiff. Das Modell Amer 116' zeichnet die besondere Aufmerksamkeit für die Gewichtsverteilung aus, aber auch innovative Lösungen bei der Geräusch- und Wärmedämmung. Motoren von 1825 bis 2637 HP bieten sowohl verminderten Verbrauch als auch ausgezeichnete Leistungen. Nicht vergessen darf man die Nummer



29 der Amer 92', ein Resultat des außerordentlichen Könnens der Werft und nach den Wünschen ihres russischen Schiffseigners ganz im Liberty-Stil gebaut. Die Badverkleidung ist aus massivem Onyx, die Sessel aus Krokodilleder, die Handläufe schmiedeeisern, die großzügigen, bunten Glasflächen im Inneren zeigen Motive, die von Bleifassungen getrennt und auch zusammengehalten werden. Eine echte Herausforderung, sowohl was die lange Bauzeit als auch die besonderen Wünsche des Auftraggebers anbelangt.
 Die Permare Gruppe hat nicht nur auf dem russischen Markt Aufmerksamkeit erregt, sondern wird wie andere Vertreter des herausragenden italienischen Handwerks auch auf den Märkten der Schwellenländer wie China oder Südamerikas geschätzt, wo es zunehmendes Interesse erfährt. Es geht also um weit mehr als nur um Individualisierung, auch um neue Technologien, Motoren mit geringem Verbrauch, die ein Boot auch mit nur einem Motor bewegen können, sowie eine wachsende Experimentierlust, um neue Perspektiven für den Einsatz von mittelgroßen Yachten zu eröffnen.



Amer 116

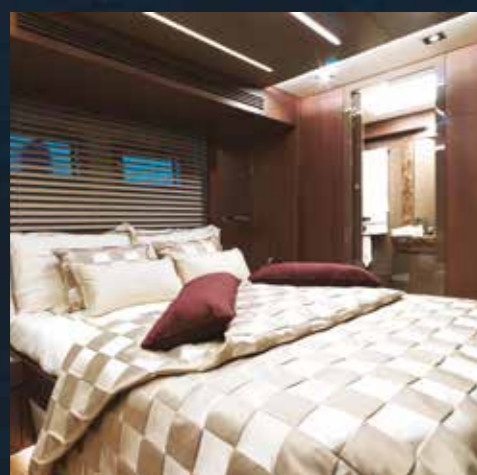


Martina Morelli

Amer 116



Tradition und Innovation: Nun kommt die Amer 94'



Neue und ambitionierte Projekte fehlen nicht, wie z.B. die „Amer 94' Save the Sea“, welche die herkömmliche Motorisierung umwandelt und zum ersten Mal bei Wasserfahrzeugen im Mittelmeer von mehr als 90 Fuß ein innovatives Antriebssystem der Gleiter-Boote übernimmt. Das Modell Amer 94', das stärker auffällt als sein Vorgänger 92', wurde für den Einbau eines Volvo IPS Motor vorgesehen, der im Schiffsbau bei kleinen und mittleren Dimensionen schon verwendet wurde. Er hat den Markt revolutioniert, indem er den Verbrauch merklich gesenkt hat und eine gute Manövrierbarkeit garantiert. Erst mit der kürzlichen Anpassung der Leistung an große Boote hat der Hersteller Modelle auf den Markt gebracht, die auch bei Superyachten eingesetzt werden können. So können die Bootsbauer diesen Motorentyp endlich einbauen. Permarmare war seit Langem geneigt, dieses innovative Produkt zu testen und hat in der notwendigen Wartezeit einen für den IPS 1200 optimierten Bootstyp erforscht und projektiert. Die neue 94' hat einen Antrieb von drei IPS Motoren, einen Motorenraum, der in seiner Anordnung in diesem Segment absolut einzigartig ist. Es ist das einzige Boot „made in Italy“ mit solch imposantem Aussehen und Ausmaßen, das an den internationalen Salons 2016 teilnehmen wird, und markiert das Erreichen





neuer Horizonte: Die innovativen Eigenschaften als eine Stärke der neuen 94' liegen beim Einfluss auf die Umwelt und der Reduktion des Verbrauches. So wurde der Schadstoffausstoß in die Luft um 50 Prozent vermindert und die Manövrierbarkeit verbessert, was den Einsatz für die Eigner als auch die Kapitäne sowohl beim Manövrieren als auch bei Fahrt auf offener See erleichtert. Auch der Komfort wurde merklich erhöht. Die Lärmwahrnehmung an Bord und außerhalb des Bootes wurde um 50 Prozent verringert. Die akustische Umweltverschmutzung, ein typisches Problem herkömmlicher, heute verwendeter Motoren, wurde drastisch reduziert. Der Innenbereich wurde dank einer verbesserten Anordnung des Maschinenraums

Forschung und Tradition:
So rettet die Amer 94' das Meer.

vergrößert und bietet eine Version mit fünf Kabinen. Das macht das Modell auch für den Charter-Markt äußerst interessant. Das Boot wird die 24 Meter nicht übertreffen, dies ist ein wichtiger Punkt speziell für europäische Kunden. Die Daten, die von der Firma Volvo Penta, dem globalen Hersteller und weltweitem Marktführer bei Motoren und Leistungssystemen für Einsatz auf See, wie auch von Projektstudien, die veröffentlicht wurden, machen, was die Bedürfnisse von Forschung, Innovation und Umweltverträglichkeit betrifft, aus dem Modell Amer 94' den idealen Repräsentanten der Permare Gruppe, die der Problematik um Verbrauch und Umweltschutz schon immer große Aufmerksamkeit geschenkt hat.

Martina Morelli

